



Deutsche Verlags-Anstalt
Stuttgart und Berlin



①

Demnächst erscheint:

Rudolf Presber
Neue Kriegsgedichte
Der Tag des Deutschen
Zweiter Teil

In Pappband gebunden M. 2.— ord., M. 1.40 netto, M. 1.30 bar und 11/10



Der Erfolg des ersten Bandes der Kriegsgedichte von Rudolf Presber beweist, in welch hohem Maße es dem Verfasser gelungen ist, die Stimmung unserer großen Zeit zu treffen und gewissermaßen aus dem Herzen des deutschen Volkes heraus zu dichten. „Gedichte finden wir in dem Bande, daß man sie, wenn man sie einmal leise für sich gelesen hat, gleich noch einmal laut hinausjubeln muß und sie sich ganz zu eigen zu machen bemüht ist. Diese Lieder werden nicht vergehen und dürfen nicht vergehen.“ Dieses Urteil der „Nordd. Allg. Zeitung“ darf auch auf den neuen Band angewendet werden. Ergreifende Töne findet der Dichter für die Toten bei den Falklandsinseln; in markigen Worten feiert er Bismarcks 100. Geburtstag, und sein Lied an Hindenburg wird gewiß als eines der treffendsten die Fülle der Huldigungsgedichte an den großen Feldherrn überdauern. So darf auch der neue Band als eine der geeignetsten Gaben für Soldaten und Verwundete bezeichnet werden; nicht weniger aber auch als eine vorzügliche Sammlung prachtvoller zeitgemäßer Gedichte zum Vorlesen und künstlerischen Genuß für jene, denen es nicht vergönnt ist, im Feld mit ihrem Blut für die deutsche Sache einzutreten.

Auch den Ertrag des zweiten Bandes hat der Verfasser dem Zentral-Komitee der Deutschen Vereine vom Roten Kreuz bestimmt.

Auf Wunsch liefern wir auch beide Teile der Kriegsgedichte in einem Band geschmackvoll in Pappband gebunden für M. 3.50 ord., M. 2.30 bar u. 11/10

Wir benutzen den Anlaß, Ihnen auch die meisten der früher in unserem Verlag erschienenen Bücher Rudolf Presbers

① Der Tag von Damaskus — Die bunte Kuh — Das Mädchen vom Nil — Die Diva und andere Satiren — Von Ihr und Ihm — Von Leuten, die ich lieb gewann — Von Kindern und jungen Hunden — Die sieben törichten Jungfrauen — Freut euch des Lebens . . . ! — Vom Weg eines Weltkinds — Aus zwei Seelen —

erneut in Erinnerung zu bringen. Wir bitten reichlich zu verlangen.

Bestellzettel liegen bei.